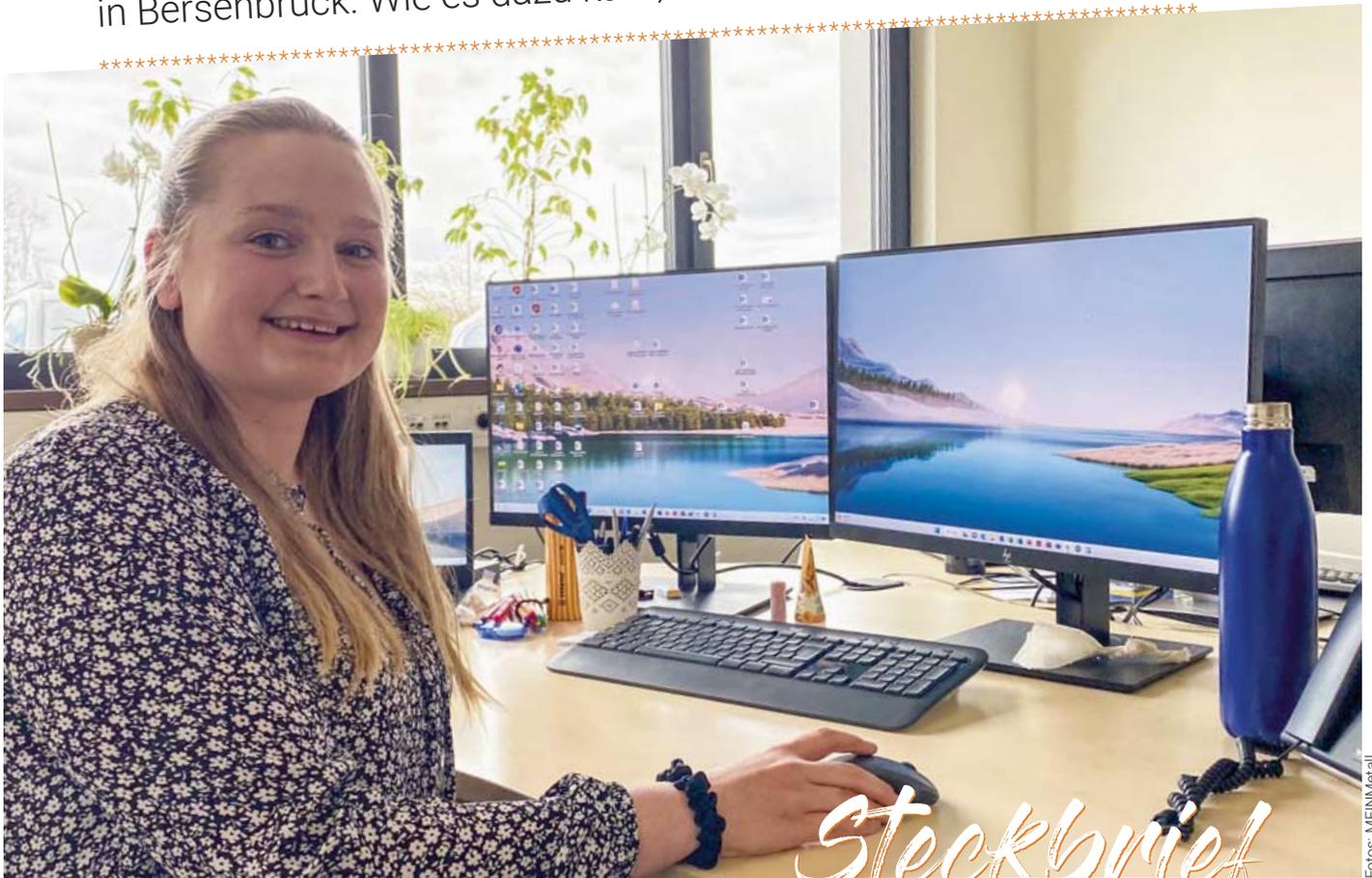


PORTRÄT

AUF JEDEN FALL

IRGENDWAS MIT ZAHLEN UND TECHNIK...

...das stand für Maren Albers schon nach dem Abitur fest.
„Ich will etwas mit Zahlen machen, weil mir Mathe schon immer recht gut lag.“ Heute ist Maren im Controlling bei WURST Stahlbau in Bersenbrück. Wie es dazu kam, hat sie MEINMetall erzählt.



Fotos: MEINMetall

Nach dem Abitur hat Maren sich für eine Orientierung beim „Niedersachsen Technikum“, entschlossen. Das ist ein sechsmonatiges Programm mit bezahltem Praktikum, Schnupperstudium und Exkursionen zu Firmen. „Speziell für Mädchen ist das eine tolle Möglichkeit auch in technische Berufe reinzuschnuppern. Mein Praktikum habe ich bei der KME Group in Osnabrück gemacht. Dort hatte ich auch erste Berührungen mit Metall und Werkstätten. Das hat mir gefallen und mich überzeugt“, erzählt die 24-jährige Metallbauerin.

- Maren Albers
- Wirtschaftsingenieurin + Metallbauerin
- WURST Stahlbau GmbH
- www.wurst-stahlbau.de

Während des Technikums bei KME festigte sich bei Maren der Entschluss für das Studium zur Wirtschaftsingenieurin. „Zufällig habe ich bei KME auch einige Mitarbeiter von WURST Stahlbau kennengelernt, die dort Aufträge erledigten.“ Später, bei einer Abi-Zukunftsmesse, hat sie diesen



„Jeder Tag ist anders und die Aufgaben wechseln immer wieder. Mir macht das riesigen Spaß“

len: „Am Morgen stand noch nichts, und schon am Abend hat man gesehen, was wir geschafft haben. Jeden Tag gab es andere Aufgaben und wir haben total viel gesehen und es gab immer wieder Abwechslung.“ Noch immer fährt Maren an früheren Baustellen vorbei, an die sie sich gerne erinnert.

Heute steht der Schreibtisch von Maren im Projektcontrolling von WURST Stahlbau. „Wir planen die aktuellen Projekte und arbeiten eng mit den verschiedenen Projekt- und Bauleitern zusammen. Ziel ist es, die Zahlen immer gut im Blick zu haben.“ Dazu gehört es auch, Probleme aufzuspüren und gemeinsam mit dem Team Abläufe und Prozesse zu verbessern. „Unsere Ergebnisse und Daten aus dem ERP-System fließen dann in das Unternehmens-Controlling ein und bestimmen mit über die Ausrichtung der gesamten Firma.“

Das umfangreiche Praxiswissen aus ihrer Ausbildung hilft Maren dabei, die Fertigungsabläufe zu verstehen und positiv zu beeinflussen. „Deshalb gibt es bei mir auch keinen typischen Tagesablauf. Jeder Tag ist anders und die Aufgaben wechseln immer wieder. Mir macht das riesigen Spaß. Auch die Entwicklung, Bedienung und der Ausbau unserer EDV gehört zu den Aufgaben.“ Das breite Spektrum der Tätigkeiten will Maren auch in den kommenden Jahren nutzen: „Ich kann mir aber auch vorstellen, irgendwann in die Projektleitung zu wechseln, damit ich auch wieder auf Baustellen bin.“

Kontakt wieder erneuert. Neben der „normalen“ Ausbildung wurde von WURST Stahlbau auch das duale Studium zur Wirtschaftsingenieurin mit der gewerblichen Ausbildung im Metallbau angeboten. „Ich habe zugegriffen, mich gleich beworben und wurde genommen.“

Während der Ausbildung in der Werkstatt war Maren die einzige Frau. „Aber das war nie ein Problem für mich. Meine Ausbilder waren prima und ich hatte auch viel Kontakt mit Friedmut Wurst, der das Unternehmen 1966 gegründet hat.“ Das duale Studium mit der Ausbildung lief über drei Jahre. „Immer im dreimonatigen Wechsel zwischen Betrieb und Studium.“ Schon nach neun Monaten durfte Maren bei der Handwerkskammer Lingen die Zwischenprüfung zur Metallbauerin ablegen. Die Gesellenprüfung folgte nach 2,5 Jahren. Rückblickend sagt Maren überzeugt „würde ich diesen Weg immer wieder einschlagen, auch wenn die Zeit sicher nicht einfach war.“ An der Hochschule haben in ihrem Jahrgang etwa 70 junge Leute Wirtschaftsingenieurwesen studiert. Davon allerdings nur sieben mit einer gewerblichen Ausbildung.

ANSPRUCHSVOLLER ZEITPLAN

In der betrieblichen Ausbildung gab es nur wenig Unterschiede zu den anderen Metallbau-Azubis. Zum Beispiel waren Einweisungen an Maschinen für alle gleich. „Vielleicht waren die ein wenig länger in der Fertigung. Ich war etwas früher mit zu Montagen und auf Baustellen unterwegs.“ Fasziniert hat Maren der schnelle Fortschritt auf Baustel-

DAS UNTERNEHMEN

WURST Stahlbau hat viel zu bieten. Über 50 Jahre Erfahrung und mehr als 260 kompetente Mitarbeiter arbeiten in Bersenbrück. Entwickelt werden individuelle Projekte aus Stahl, die von den Teams in Fertigung, Montage und Vertrieb gebaut werden. Dazu gehören Hallen, Bürogebäude, Türme, Brücken und Konstruktionen aus Stahl und Glas, sowie PV-Carports.

www.wurst-stahlbau.de